



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 02.11.2020 bis 03.11.2020

Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

Wildunfall

01.11.2020, 17:25 Uhr, Burg

Ein 73-jähriger Fahrer eines Pkw Renault befuhr die Bundesstraße 1 in Richtung Reesen, also plötzlich drei Rehe über die Straße liefen. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht vermieden werden. Am Pkw entstand Sachschaden, ein Tier verendete an der Unfallstelle.

Wildunfall

01.11.2020, 19:05 Uhr, Burg

Ein 33-jähriger Fahrer eines Pkw Audi befuhr die Bundesstraße 1 von Reesen in Richtung Burg kommend, also plötzlich ein Reh über die Straße lief. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht vermieden werden. Am Pkw entstand Sachschaden, das Tier blieb verletzt im Straßengraben liegen. Ein Jagdpächter wurde informiert, erschien am Unfallort und erlöste da Reh.

Einbruch in Baustelle

02.11.2020, 07:00 Uhr, Burg

Durch unbekannte Täter wurden mehrere Türen auf einer Baustelle in der Berliner Straße in Burg aufgebrochen. Augenscheinlich hatten die Täter aber kein Glück und es wurde kein Baumaterial oder Werkzeug gestohlen.

Einbruch in Baustelle

02.11.2020, 08:45 Uhr, Genthin

Bei einem Bauwagen, welcher an der B 1 in Genthin stand, drangen unbekannte Täter gewaltsam durch die Tür ein. Das Diebesgut war jedoch bescheiden. Sie nahmen nur zwei leere Werkzeugboxen mit.

Einbruch in Garage

02.11.2020, 09:50 Uhr, Elbe-Parey OT Parey

Unbekannte Täter versuchten durch eine Tür in eine Garage in der Genthiner Straße in Parey einzudringen. Dies gelang aber nicht, da der Bohrer im Zylinderschloss abbrach und stecken blieb. Der Bau befindet sich noch in der Bauphase.

Es konnten Spuren gesichert werden.

Sewina

KHK

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Jerichower Land Beauftragter für Pressearbeit Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de